

ABENTEUER SONNTAG AM 20. SEPTEMBER

Heute hören wir in der Bibel wie gut Gott ist.

Gott ist großzügig mit Menschen, damit sie bekommen, was sie brauchen zum Leben.

Das macht manche neidisch. Sie haben alles, was sie brauchen, aber sie glauben, dass sie mehr bekommen müssen, weil sie so viel und lange gearbeitet haben. Aber bei Gott geht es nicht darum, wieviel wir tun. Gott will, dass alle gut leben können. Die Geschichte findet ihr im Matthäusevangelium, Kapitel 20,1-16

Ich bin mit diesen Gedanken spazieren gegangen in den Feldern. Plötzlich war da ein ganz wunderbarer Duft. Eine richtige Duftwolke. Und ich sah nur ein Stück Feld auf dem eine wilde Mischung an Pflanzen war. Ich musste mich tief bücken und mit der Nase suchen und dann habe ich die Pflanze gefunden, die so stark duftet. Eine ganz kleine Pflanze mit rosa Blüten. Ich habe mich gefreut, dass etwas so kleines so viel Duft ausbreitet. Ich habe es noch weit riechen können.



Foto: Michaela Wuggazer



Foto: Michaela Wuggazer

Dann bin ich an einer Fichte vorbeigekommen, die mitten in den Feldern steht. Ihre Zapfen sind noch grün. Und an vielen Zapfen war ganz viel Harz. Wenn der Baum ganz viel Lebenssaft hat, dann platzt er heraus und rinnt am Baum entlang – oder an den Zapfen. So wie wir manchmal sagen: Ich platze gleich vor Freude!

Wenn dieser Saft trocknet, können wir ihn als Harz einsammeln. Manche dieser getrockneten Harzkörner werden im Weihrauch bei feierlichen Gottesdiensten benützt. Dann gibt es richtige Wolken. Sie können die ganze Kirche füllen.

